Landkreis Uckermark
Die Landrätin

Stellenausschreibung

Beim Landkreis Uckermark ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Sachbearbeiter Hilfe zur Pflege, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen und Blindenhilfe nach dem SGB XII sowie Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz (m/w/i/t) im Sozialamt neu zu besetzen.

Qualifikationsanforderung (m/w/i/t):	Verwaltungsfachangestellte/r, Sozialversicherungsfachangestellte/r oder ein vergleichbarer Abschluss mit der Befähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst
Vergütung:	Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Wöchentliche Arbeitszeit:	Vollzeit gemäß § 6 Abs. 1 TVöD
Arbeitsort:	Prenzlau und Schwedt/Oder

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leistungsgewährung Hilfe zur Pflege und Grundsicherung im Alter in Einrichtungen und Blindenhilfe nach dem SGB XII sowie Leistungen nach dem Landespflegegesetz

- Laufende Fallbearbeitung:
  - umfassende Beratung von Leistungsberechtigten, deren Angehörige und Leistungserbringer zu Fragen der Sozialhilfegewährung (insbesondere Hilfe zur Pflege)
  - Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen und der Zuständigkeit (sachlich, örtlich)
  - Nachrangprinzip der Sozialhilfe prüfen
  - Antragsaufnahme, Bedarfsrechnung, Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheide fertigen
  - Prüfung Kosten- und Aufwendungsersatz, Zuarbeit zur Sicherung von Unterhaltsansprüchen
  - Aktenführung, monatliche Leistungsgewährung, Termine überwachen
  - regelmäßige Prüfung der sozialhilferechtlichen Anspruchsvoraussetzungen

- sonstige laufende Tätigkeiten:
  - Zuarbeiten an die Fachaufsicht im Widerspruchsverfahren, ggf. auch Zuarbeiten im Klageverfahren
  - Zuarbeiten für die Haushaltsplanung sowie -umsetzung
  - Teilnahme an Arbeitsberatungen und Weiterbildungen
  - selbstständige Terminüberwachung
  - Datenerfassung und Datenpflege in OPEN PROSOZ

Was bieten wir Ihnen?

Wir legen großen Wert auf Mitarbeiterzufriedenheit und bieten Ihnen die bestmöglichen Voraussetzungen, um produktiv und in angenehmer Atmosphäre arbeiten zu können. Wer sich entwickeln möchte, hat bei uns die besten Chancen, denn wir fördern individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten.

Familie und Beruf - beides muss miteinander vereinbar sein! Denn aus Erfahrung wissen wir, dass mehr Lebensqualität zufriedener und leistungsbereiter macht. Um dies zu gewährleisten, möchten wir unseren Mitarbeitern möglichst viel Flexibilität und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten ihrer Arbeitszeiten bieten.

Zum Einstieg erhalten Sie eine angemessene Einarbeitungszeit sowie - Ihrem Kenntnisstand individuell angepasst - zahlreiche Fort- und Weiterbildungen. Die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung ist demnach ausdrücklich gewünscht.

Außerdem bieten wir Ihnen am Arbeitsort Prenzlau hoch motivierte, leistungsstarke und empathisch agierende Kollegen, die Sie nicht nur in der Phase Ihrer Einarbeitung kompetent unterstützen werden. Die Arbeitszeit erfolgt nach einer Vollbeschäftigung nach § 6 Absatz 1 TVöD.

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns besonders am Herzen. Wir wollen, dass sie gesund in die Zukunft gehen und uns lange zufrieden erhalten bleiben. Daher bieten wir ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielen Vorteilen für unsere Beschäftigten.

Wir bieten Ihnen die Vergütung nach der Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA. Zusätzlich bieten wir Ihnen die Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung. Die Jahressonderzahlung bietet einen weiteren finanziellen Anreiz. Außerdem stellen wir unseren Beschäftigten ein vergünstigtes Jahresticket für den öffentlichen Personennahverkehr in Aussicht.

Was müssen Sie uns bieten?

Die sich bewerbende Person muss sich insbesondere durch selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, gute Umgangsformen, klare und prägnante Ausdrucksweise in Wort und Schrift sowie sicheres Auftreten auszeichnen. Insbesondere muss er über gute

Sozialkompetenzen und ein hohes Maß an Empathie verfügen.
Der Bewerber (m/w/i/t) sollte zudem bereit sein, nach Bedarf auch in anderen Fachbereichen des Sozialamts eingesetzt zu werden.

Die Tätigkeit erfordert einen sicheren Umgang mit den gesetzlichen Grundlagen, insbesondere mit dem SGB X, SGB XI, XII einschließlich der VO und die Fähigkeit, diese in die Praxis umzusetzen.

Weiterhin wünschenswert sind Kenntnisse im Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) einschl. der VO, BGB, SGB I, V, VI, Landespflegegeldgesetz, internes Dienstrecht, amtsinterne Richtlinien sowie Rechtsprechungen.

Der Besitz eines Pkw-Führerscheins sowie Computerkenntnisse (MS Office, PROSOZ; Umgang mit Internet) sind zwingend erforderlich.

Bringen Sie nun noch die Qualifikation als Verwaltungsfachangestellte/r, Sozialversicherungsfachangestellte/r mit oder besitzen einen vergleichbaren Abschluss mit der Befähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst, dann bewerben Sie sich.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung möglichst nicht geheftet mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Nachweise über Ausbildung sowie Qualifikationen, bis zum **31.03.2023** an den

Landkreis Uckermark
Personalamt
Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau

oder vorzugsweise per E-Mail **ausschließlich** im PDF-Format an folgende E-Mail-Adresse: personal@uckermark.de

Bewerbungen inkl. Anlagen per E-Mail, die in anderen Datei-Formaten als im PDF-Format eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist bei der Kreisverwaltung Uckermark eingehen.

Der Landkreis Uckermark verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollte es zu einer Einstellung kommen, wird der Landkreis Uckermark ein behördliches Führungszeugnis anfordern.